

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

hier unsere aktuellen Infos zum Thema „Biodiversität“ und BayernNetzNatur

Fachinformationen

Studie „Naturkapital Deutschland“: Naturerhalt zahlt sich aus

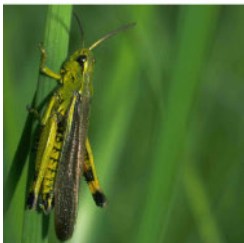
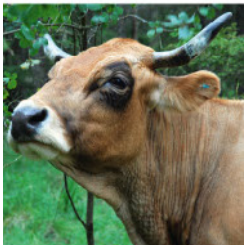
„Naturkapital Deutschland – TEEB DE“ ist die seit 2012 laufende deutsche Nachfolgestudie der internationalen TEEB-Studie, die den Zusammenhang zwischen den Leistungen der Natur (den Ökosystemleistungen), der Wertschöpfung der Wirtschaft und dem menschlichen Wohlergehen zum Thema hat. Der nun vorliegende [Abschlussbericht](#) beschreibt zehn ausgewählte Beispiele für die ökonomischen Leistungen der Natur und zeigt auf, dass die Beeinträchtigung der Ökosysteme enorme wirtschaftliche Kosten verursacht. So wird z. B. der wirtschaftliche Wert der Produkte, die von Bestäubungsleistungen durch Insekten abhängen, in Deutschland auf 1,1 Milliarden Euro geschätzt und eine Kosten-Nutzen-Analyse für Deichrückverlegungen an der Elbe ergab, dass die Investitionskosten durch dreimal so hohen Nutzen für Hochwasserschutz, Erholung, Naturschutz und Gewässerreinigung aufgewogen werden. Die Ergebnisse des Projekts machen die Leistungen der Natur sichtbarer und liefern ökonomische Argumente für wichtige umweltpolitische Projekte, insbesondere auch für eine ökologischere Ausrichtung der EU-Agrarpolitik. Hier müssen Zahlungen gezielter an gesellschaftliche Leistungen geknüpft werden. Weitere Informationen und Links finden Sie [hier](#) und unter www.naturkapital-teeb.de.

Neues Förderprogramm zur Stärkung des Naturtourismus

Das neue [Förderprogramm](#) des Bayerischen Umweltministeriums unterstützt Kommunen bei der Entwicklung naturverträglicher Tourismusformen. Die Fördersätze liegen i. d. R. zwischen 30 – 50 %, die Höchstförderung pro Projekt beträgt max. 200.000 €. Die geförderten Maßnahmen müssen Bestandteil eines kommunalen naturtouristischen Gesamtkonzepts sein. Gefördert werden können beispielsweise Stellen für Projektmitarbeiter zur Erarbeitung und Umsetzung von Naturtourismusangeboten sowie konkrete Einrichtungen zur Naturbeobachtung, das Anlegen von Naturerlebnisrouten oder Machbarkeitsstudien und Modellprojekte für Wander- und Rufbusse. Anträge können bei den jeweiligen Bezirksregierungen eingereicht werden. Weitere Informationen zum Thema Naturtourismus finden Sie auch unter www.natururlaub.bayern.de.

Bedeutung von Gründächern für Laufkäfer

In einer [Schweizer Studie](#) wurden die Untersuchungen von mehr als 100 Gründächern in sechs Städten über die letzten 20 Jahren ausgewertet. Insgesamt konnten 91 Laufkäferarten nachgewiesen werden. Darunter befanden sich neun gefährdete bzw. sehr seltene Arten sowie auch eine Reihe stenotoper Arten, die an die dort herrschenden speziellen Umweltbedingungen (insbesondere hohe Temperaturen, starke Winde, lückige Vegetation) angepasst sind. Dies unterstreicht den potentiell hohen ökologischen und naturschutzfachlichen Wert von Gründächern als Lebensraum sowie auch als Trittsteinbiotop in dicht bebauten Städten. Entscheidend für eine hohe Biodiversität scheinen die Zusammensetzung des Substrats, wobei sandigem Kies eine besondere Bedeutung zukommt, sowie Bereiche mit unterschiedlich hohen Substratauflagen und dadurch vielfältigen Habitatbedingungen und Vegetationsstrukturen zu sein.



Wettbewerbe

Foto- und Videowettbewerb „Freude mit Natur(-vielfalt)“ der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Gesucht werden Fotos und Videos von „Glücksmomenten“ in und mit der Natur. Es geht um Menschen oder Tiere und ihre Freude in und mit der Natur und ihren Landschaften. Bis zum **28. Oktober 2018** können alle, die Natur(-vielfalt) mit Freude erleben und gerne fotografieren (Amateure und Profis) bis zu drei Fotos oder Kurzvideos hochladen. Den drei Gewinnerfotos bzw. -videos winken tolle Preise und ein Platz in der UN-Dekade-Wanderausstellung. Detaillierte Informationen zum Wettbewerb finden Sie [hier](#).

Termine

Natürlich mit LEADER!? Zusammenarbeit im Natur- und Landschaftsschutz in der Region stärken

Der Verband Deutscher Naturparke e. V. und der Deutsche Verband für Landschaftspflege e. V. laden zu einem [Workshop](#) am **16. bis 17. Oktober 2018** in Bad Herrenalb ein. Im Fokus der Veranstaltung steht die Zusammenarbeit von LEADER-Regionen, Großschutzgebieten wie Naturparks und Naturschutzakteuren, deren Ziele und Handlungsfelder (z. B. Schutz der Kulturlandschaft, Regionalvermarktung, Tourismus und Umweltbildung) sich oftmals überschneiden. Erfahrungen und Projektbeispiele werden vorgestellt und gemeinsam diskutiert. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine (umgehende) Anmeldung ist erforderlich. Das Veranstaltungsprogramm finden Sie [hier](#).

Fachsymposium „Neue Wege an der Oberen Isar“

Die Obere Isar gilt abschnittsweise als der letzte Wildfluss der Bayerischen Alpen. In der vom Deutschen Alpenverein organisierten Veranstaltung sollen in Vorträgen und Workshops aktuelle Fragestellungen rund um die Isar im Alpenraum erörtert und im Dialog nach Lösungen gesucht werden. Das Symposium findet am **9. November 2018**, 13 – 19 Uhr im Alpinen Museum in München statt. Das detaillierte Programm finden Sie [hier](#). Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung unter natur@alpenverein.de mit Angabe des Wunsch-Workshops.

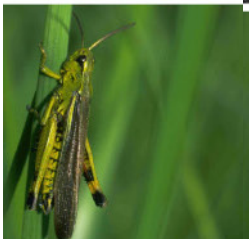
Passend zum Thema ist bis März 2019 noch die aktuelle Sonderausstellung „gerade wild. Alpenflüsse“ im Alpinen Museum zu sehen. Weitere Informationen zur Ausstellung mit Rahmenprogramm finden Sie [hier](#).

Fachtagung „Einführung in die Bayerische Kompensationsverordnung“

Die von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) veranstaltete Fachtagung findet am **13. November 2018** im Wasserwirtschaftsamt Nürnberg statt. Es werden die fachlichen und rechtlichen Grundlagen sowie einzelne Vollzugshinweise erörtert. An Beispielen wird gezeigt, wie Eingriffsauswirkungen ermittelt und bewertet werden und wie der Kompensationsbedarf errechnet wird. Detaillierte Informationen zu Programm, Kosten und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Infoveranstaltung Bundesprogramm Biologische Vielfalt

Die [Informationsveranstaltung](#) des Bundesamts für Naturschutz (BfN) findet vom **16. bis 17. November 2018** in Bonn statt und bietet die Möglichkeit, sich umfassend über die Fördermöglichkeiten, Skizzeneinreichung und Antragsstellung zu informieren sowie potentielle Antragsteller kennenzulernen und sich zu vernetzen. Darüber hinaus wird über den „[Insektenaufruf](#)“ im Rahmen des [Aktionsprogramms Insektenschutz](#) informiert. Die Förderung von Modellprojekten zum Schutz von Insekten und ihrer Artenvielfalt stellt dabei einen wichtigen Baustein dar. Das detaillierte Programm der Veranstaltung finden Sie [hier](#). Eine [Anmeldung](#) ist bis **31. Oktober 2018** möglich.



Termine (Fortsetzung)

2. Fachtagung zur Umsetzung der Verordnung (EU) Nr. 1143/2014 über invasive Arten in Deutschland

Die vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) organisierte Fachtagung findet am **20. November 2018** im BfN in Bonn statt. Die diesjährige Veranstaltung bietet einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen der Umsetzung der Verordnung. Themenschwerpunkte sind die Früherkennung und das Management invasiver gebietsfremder Arten. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich. Das Tagungsprogramm finden Sie [hier](#).

Stellenausschreibungen

Regierung von Niederbayern sucht Fachkräfte für Naturschutz

Die Regierung von Niederbayern hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- **Fachkraft für Naturschutz zur naturschutzfachlichen Begleitung von Planfeststellungsverfahren im Bereich Straßenbau** für die Höhere Naturschutzbehörde. Die Stelle ist in Vollzeit und befristet bis 30. September 2023 zu besetzen.
- **Fachkraft für Naturschutz zur Entwicklung und Betreuung eines „Natur-Explorers“** für die Höhere Naturschutzbehörde. Die Stelle ist unbefristet in Teilzeit (50%) zu besetzen.
- **Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege am Landratsamt Deggendorf**. Die Stelle ist unbefristet in Vollzeit zu besetzen.
- **Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege am Landratsamt Deggendorf**. Die Stelle ist in Teilzeit und befristet bis 31. Dezember 2020 zu besetzen.
- **Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege am Landratsamt Regen**. Die Stelle ist in Teilzeit und befristet bis 31. Dezember 2020 zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist für alle Stellen endet am **22. Oktober 2018**. Detaillierte Informationen zu den Stellen finden Sie [hier](#).

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Henatsch für die Projektgruppe NaturVielfaltBayern

(Nicole Bernhardt, Brigitte Henatsch, Reinhold Hettrich,
Jens Sachteleben, Christine Simlacher, Jan Vančura)

München, den 08.10.2018

Aktueller Projektstand BayernNetzNatur

BayernNetzNatur-Projekte insgesamt: 408

Zahl der Projekte, die einen Umsetzungsgrad von über 50 % erreicht haben: 239

Zahl der Projekte, die einen Umsetzungsgrad von über 75 % erreicht haben: 105

abgeschlossene Projekte: 124